



CPI Europe AG

Wienerbergstraße 9
1100 Wien, Österreich

FN 114425y HG Wien
UID: ATU 37681807

Pressemitteilung – Corporate News

Wien, 28. August 2026

CPI Europe veröffentlicht ungeprüfte Finanzergebnisse für das 1. Halbjahr 2026

- Immobilienportfolio im Wert von €8.574,7 Millionen
- Mieterlöse auf €291,4 Millionen gesteigert
- EBIT wegen niedrigerer Bewertungsergebnisse bei €267,2 Millionen
- Konzernergebnis lag bei €158,3 Millionen
- Liquide Mittel auf €346,8 Millionen erhöht
- Eigenkapitalquote von 49,6% und konsolidierter Verschuldungsgrad bei 40,2%
- EPRA-NTA je Aktie erhöhte sich auf €37,92

KENNZAHLEN		Q1–Q2 2026	Q1–Q2 2025	Δ IN %
Mieterlöse	€ Mio.	291,4	280,6	3,8
Ergebnis aus Asset Management	€ Mio.	251,2	233,4	7,6
Ergebnis aus selbst genutzten Hotelimmobilien	€ Mio.	(0,1)	1,5	n. a.
Ergebnis aus Immobilienverkäufen	€ Mio.	12,2	(6,2)	n. a.
Ergebnis aus der Immobilienentwicklung	€ Mio.	(1,1)	(0,5)	≤ (100,0)
Operatives Ergebnis	€ Mio.	224,3	195,1	15,0
Neubewertungen	€ Mio.	63,8	136,5	(53,3)
Ergebnis aus der Geschäftstätigkeit (EBIT)	€ Mio.	267,2	324,8	(17,7)
Finanzergebnis	€ Mio.	(67,0)	(79,1)	15,4
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	€ Mio.	200,2	245,7	(18,5)
Konzernergebnis	€ Mio.	158,3	211,0	(25,0)

CPI Europe erzielte im 1. Halbjahr 2026 eine gute operative Performance und bestätigte damit die Wirksamkeit der im Jahr 2025 begonnenen Anpassung der strategischen Portfolioausrichtung. Die Mieterlöse stiegen auf €291,4 Millionen, was insbesondere auf den Ankauf des tschechischen Wohnimmobilienportfolios CPI BYTY im November 2025 sowie ein Like-for-like-Mietwachstum von 2,4% zurückzuführen ist. Das operative Ergebnis erhöhte sich folglich auf €224,3 Millionen.

Die gesamten Neubewertungen (Bestandsimmobilien, Immobilienentwicklungen und Immobilienverkäufe) beliefen sich in den ersten sechs Monaten 2026 auf €63,8 Millionen. Das Ergebnis aus der Geschäftstätigkeit (EBIT) belief sich somit auf €267,2 Millionen. Das Finanzergebnis verbesserte sich vor allem aufgrund positiver Bewertungseffekte aus Zinsderivaten auf minus €67,0 Millionen. Das Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) betrug €200,2 Millionen und das Konzernergebnis €158,3 Millionen.

Hochwertiges Immobilienportfolio

CPI Europe setzte die Optimierung des Immobilienportfolios im Berichtszeitraum konsequent fort. Neben Investitionen in Bestandsimmobilien veräußerte das Unternehmen Objekte, die nicht der Unternehmensstrategie entsprachen oder begrenztes Wachstumspotenzial aufwiesen. So schloss CPI Europe im 1. Halbjahr 2026 strategische Immobilienverkäufe mit einem Gesamtwert von €321,7 Millionen ab.



Per 30. Juni 2026 umfasste das Immobilienportfolio der CPI Europe 355 Objekte mit einem Gesamtwert von €8.574,7 Millionen und einer vermietbaren Fläche von 3,8 Millionen m². Der Vermietungsgrad lag bei 93,5% und die Bruttorendite bei 6,9%.

Robuste Bilanz

CPI Europe wies zum 30. Juni 2026 eine robuste Bilanzstruktur mit einer Eigenkapitalquote von 49,6% sowie einem konsolidierten Verschuldungsgrad von 40,2% auf. Die liquiden Mittel beliefen sich auf €346,8 Millionen.

Der IFRS-Buchwert je Aktie erhöhte sich auf €33,50. Der Substanzwert EPRA-NTA je Aktie stieg zum Berichtsstichtag auf €37,92 und spiegelte damit den im 1. Halbjahr 2026 erzielten Konzerngewinn wider.

Ausblick

Auch in den kommenden Monaten wird sich CPI Europe auf ihr Kerngeschäft sowie die weitere Portfoliooptimierung konzentrieren. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der aktiven Weiterentwicklung des tschechischen Wohnimmobilienportfolios sowie dem Ausbau von Retail Parks.

Im Sinne der strategischen Portfoliooptimierung prüft CPI Europe aktuell zudem die Möglichkeit, Einzelhandelsimmobilien von CPI Europe, S IMMO und CPI Property Group in einer eigenen Konzernholding zusammenzulegen. Damit soll der Fokus auf Einzelhandelsimmobilien im Konzern weiter verstärkt sowie Asset Management und die Aufnahme externer Finanzierungen erleichtert werden. Dies alles vor dem Hintergrund eines zukünftigen Wachstums im Bereich von Einzelhandelsimmobilien.

Der **Halbjahresfinanzbericht der CPI Europe** zum 30. Juni 2026 ist auf der Website des Unternehmens unter cpi-europe.com abrufbar.

Zwischenbericht zum 1. Halbjahr 2026 der S IMMO AG

Die S IMMO AG veröffentlichte am 27. August 2026 ihr Ergebnis für das 1. Halbjahr 2026. Das Immobilienportfolio umfasste zum 30. Juni 2026 106 Objekte mit einem Buchwert von €3.152,7 Millionen.

Mit konsequenter Strategieumsetzung und Portfolioweiterentwicklung erzielte die S IMMO trotz Immobilienverkäufen ein robustes operatives Ergebnis. Der Like-for-like-Anstieg der Mieteinnahmen um 2,9% unterstrich die positive Entwicklung des Bestandsportfolios. Die Nettoerlöse aus dem operativen Geschäft beliefen sich auf €95,8 Millionen. Das Periodenergebnis lag bei €44,4 Millionen. Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist insbesondere auf geringere Veräußerungsgewinne, ein negatives Bewertungsergebnis sowie die Auswirkungen der Hotelverkäufe zurückzuführen.

Der **Zwischenbericht der S IMMO** zum 30. Juni 2026 ist auf der Website des Unternehmens unter simmoag.at abrufbar.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Investor Relations and Corporate Communications

CPI Europe AG

Simone Korbeltius

communications@cpi-europe.com

investor.relations@cpi-europe.com

S IMMO AG

Sylwia Milke

sylwia.milke@cpi-europe.com

investor@simmoag.at

Für mehr CPI Europe Content, besuchen Sie unsere Website: cpi-europe.com

Folgen Sie uns auch auf [LinkedIn](#)

